

Factsheet Solarimpuls

3,25 % Festzins p.a. zuzüglich variabler Zinskomponente

Investitionskonzept

Das ganzheitliche Solarimpuls-Konzept bündelt Solarkraftwerke aus ausgewählten europäischen Märkten: 75 Prozent der Investitionen müssen bis Ende 2020 in Deutschland, Frankreich, Italien und Spanien erfolgen. Es entsteht ein breit gestreutes Portfolio aus Solarkraftwerken mit Einspeisevergütung bzw. mit Stromliefervertrag sowie Mieterstrom- und Quartiersprojekte.

Projektportfolio des Solarimpuls

Projekte	Land/Region	Anlagentyp	Leistung	Status
Green City Dachanlage	Bayern, München	Dachanlage	30 KWp	In Betrieb seit 2015
Solarpark Deutschland 1	Mecklenburg-Vorpommern / Schwerin	Freiflächenanlage	10MWp	In Betrieb seit 08/2015
Solarpark Frankreich 1	Südfrankreich	15 Einzelanlagen	2 MWp	Sukzessive 2018 in Betrieb genommen
Solarpark Frankreich 2	Südfrankreich	41 Dachanlagen	6,72 MWp	Bauphase, Inbetriebnahme voraussichtlich 2020
Solarpark Deutschland 2*	Vilseck	Freiflächenanlage	0,75 MWp	Projektrechte gesichert
Solarparks Frankreich 3 und 4*	Südfrankreich	Freiflächenanlage	bis zu 69 MWp	Projektentwicklung
Solarpark Spanien 1*	Spanien, Murcia	Freiflächenanlage	50 MWp	Projektentwicklung

*Möglicher Erwerb

Das Angebot im Überblick

Konditionen der Inhaberschuldverschreibungen Solarimpuls

Zinssatz / Zinsmethode	3,25 % p. a. zzgl. variabler Zinsanteil *** / Zinsen werden taggenau (act/act) berechnet
Laufzeit	Jährliche Kündigungsmöglichkeit mit einer Frist von 9 Monaten, erstmals zum 30. September 2023. Kündigungsmöglichkeit besteht auch für die Emittentin mit einer Frist von 3 Monaten. Erfolgt keine Kündigung, dann Laufzeit bis zum 30. September 2037, d. h. rund 19 Jahre.
Emissionsvolumen	50 Mio. Euro
Mindesterwerbsvolumen / Stückelung	1.000 Euro, höhere Beträge müssen durch 1.000 Euro teilbar sein
Agio	Entfällt
Art der Anleihe	Inhaberschuldverschreibungen mit einem festen Mindestzinssatz zzgl. variablem Zinsanteil
WKN/ISIN	A2GSTH/ DE000A2GSTH8
Emittentin	Green City Solarimpuls I GmbH & Co. KG
Handelbarkeit	Die Einbeziehung der Schuldverschreibungen in den regulierten Markt oder Freiverkehr der Luxemburger oder einer deutschen Börse ist spätestens 3 Monate nach Beendigung der Emissionsphase vorgesehen.
Verfügbarkeit	Grundsätzlich während der Angebotsfrist: vom 1. November 2018 bis zum 31. Oktober 2019, spätestens bis zum Erreichen des maximalen Emissionsvolumens.

* Inflationsschutz ab der 2. Zinsperiode (01.10.2019) und nur für den jährlichen Zinsbetrag, nicht für die nominale Zeichnungssumme. Die Verzinsung der Schuldverschreibungen verändert sich in der jeweils nächsten Zinsperiode in Höhe der Veränderung des Verbraucherpreisindex (VPI) des Vorjahres (bei positiver Veränderung des VPI (Inflation) steigt sie um diesen Prozentwert, bei negativer Veränderung des VPI (Deflation) sinkt sie um diesen), Mindestverzinsung immer 3,25 Prozent p.a.. Bei zu geringer Liquidität kann die Emittentin den Anteil über 3,25 Prozent mit einem der nächsten Zinstermine auszahlen, sobald wieder Liquidität besteht.

** Detaillierte Erläuterung im Wertpapierprospekt und Ziffer 5. der Anleihebedingungen

*** Zum variablen Zinsanteil, dem Inflationsausgleich, siehe vorstehend.

Festzins mit Chancenbausteinen

Zusätzlich zum festen Mindestanteil besteht ein variabler Anteil, bei dem der Festzins um die jährliche Inflation angepasst wird.*

50 Prozent des eventuellen Mehrwerts der Emittentin werden als Erfolgsbeteiligung ausgezahlt. Bei einem Mehrwert partizipiert der Anleger hieran am 30.9.2037, sofern dieser bis September 2037 dabei bleibt. Die Erfolgsbeteiligung wird auch dann ausgeschüttet, wenn die Emittentin bereits vorzeitig ordentlich kündigt, es sei denn, im Jahr der Kündigung wurden über ein Drittel der ausstehenden Anleihen durch die Gläubiger gekündigt.**

Ausgewählte Risiken

Risiko des Totalverlusts des investierten Kapitals und der Zinsen.

Eingeschränkte Handelbarkeit.

Die Green City-Gruppe:

Die Green City AG (Konzernmutter und Kommanditistin der Solarimpuls I) wurde im Jahr 2005 durch die gemeinnützige Umwelt-Organisation Green City e. V. gegründet. Der Handlungsauftrag der Green City-Gruppe ist die Umsetzung der Energiewende in Europa. Zu diesem Zweck plant, baut und finanziert die Green City-Gruppe Wind-, Wasser- und Solar-kraftwerke in Deutschland und ausgewählten europäischen Energiemärkten. Bis heute haben rund 7.200 Anlegerinnen und Anleger sich mittels der nachhaltigen Kapitalprodukte der Green City AG finanziell an dem Gemeinschaftsprojekt Energiewende beteiligt. Der Green City-Einsatz bis dato: Investitionen in regenerative Energie von über 464 Mio. Euro, 322 errichtete Solar-, Wind- und Wasserkraftwerke und eine Gesamtleistung von 218 MW.

Wichtige rechtliche Hinweise

Dieses Factsheet dient Werbezwecken und bietet keine vollumfänglichen Informationen über die Schuldverschreibungen und stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Zeichnung oder eine individuelle Anlageempfehlung oder -beratung dar. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der enthaltenen Informationen übernommen werden. Für eine Investitionsentscheidung zum Erwerb der Schuldverschreibungen ist ausschließlich der veröffentlichte Wertpapierprospekt „Inhaberschuldverschreibungen Solarimpuls“ vom 31. Oktober 2018 mitsamt etwaigen Nachträgen maßgeblich, welcher auf dieser Seite zum Download zur Verfügung steht oder kostenlos angefordert werden kann. Darüber hinaus ist das Basisinformationsblatt nach der EU PRIIPs-Verordnung Nr. 1286/2014 kostenfrei bei der Green City Solarimpuls I GmbH & Co. KG, Zirkus-Krone-Straße 10, 80335 München, sowie in elektronischer Form unter www.greencity.de/ag/solarimpuls erhältlich. Eine Investition in die Schuldverschreibungen unterliegt bestimmten Risiken, bis hin zu einem möglichen Totalverlust des investierten Kapitals und der Zinsen. Interessentinnen und Interessenten müssen daher den gesamten Wertpapierprospekt vom 31. Oktober 2018 mitsamt etwaigen Nachträgen (einschließlich der darin beschriebenen Risiken) sorgfältig lesen und verstehen. In diesem Factsheet enthaltene Angaben zu früheren Wertentwicklungen sowie Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung der Schuldverschreibungen. Das vorliegende Factsheet darf nicht in die Vereinigten Staaten, nach Kanada, Australien oder Japan versandt werden.